

Ergebnisse der Ideensammlung mit den TeilnehmerInnen der „SOLO - und alleine? Veranstaltung am 9. Oktober 2003

SOLO - und alleine? Networking und Praxis-Hilfen für Ein-Personen-Unternehmen



„Solo aber nicht alleine! - Was kann eine Interessenvertretung für mich tun? Was heißt netzwerken, was bringt es, was kostet es?“

- 🔔 Geben und nehmen
- 🔔 Bereitschaft zu teilen
- 🔔 IG kann ein funktionierendes Netzwerk aufbauen (mit Mitgliedern, die sich untereinander Tips und potentielle Business-Möglichkeiten mitteilen und Kundenbedarf untereinander austauschen)
- 🔔 „Liste“ - Wer macht was? - für Vermittlung - für eigenen Bedarf (PR, PC, etc.)
- 🔔 GPA als KoordinatorIn und professionelle NetzwerkbetreuerIn für Ein-Personen-Unternehmen
- 🔔 IG: als Netzwerk/Plattform/Administrator agieren und Interessen koordinieren
- 🔔 „Tauschbörse“ für Produkte und Dienstleistungen
- 🔔 Möglichkeit zur Gruppenbildung von mehreren Ein-Personen-Unternehmen, um auch von großen Firmen Aufträge zu bekommen, da denen Ein-Personen-Unternehmen oft zu unsicher sind (Krankheit, Urlaub, etc.)
- 🔔 Wie schon der Name sagt: Meine Interessen vertreten, in erster Linie gegenüber der Politik = Gesetzgeber.



SOLO - und alleine? Networking und Praxis-Hilfen für Ein-Personen-Unternehmen



„Sind Ein-Personen-Unternehmen eine politisch interessante Zielgruppe? Was erwarte ich als Ein-Personen-UnternehmerIn von der Politik?“

- 🔔 Leichten Zugang zu Gewerbeberechtigungen
- 🔔 „No na“ - 145.000 + Familie (mind. 3 Personen) = **435.000**
- 🔔 Finanzielle Vorteile seitens der Bemessungsgrundlage
- 🔔 Auffangstruktur (soziale Absicherung, wie „Arbeitslose“ etc.) und Starthilfe (Beratung, Netzwerk, finanz., Hardware)
- 🔔 Dem Einkommen angemessene SV
- 🔔 Ernst genommen werden von WKO, BMWA, Medien & mehr PR
- 🔔 In der Öffentlichkeit anerkannt, ernst genommen sein
- 🔔 Steuererklärung, die ich auch ohne professionelle Hilfe machen kann, ohne draufzuzahlen
- 🔔 Unterstützung, auch finanziell, z.B. bei Betriebsausfallversicherung, bei Weiterbildung (wenn Auftragslage schlecht ist)



„Wie lange will ich so weiterwursteln? Wo sehe ich mich in 5 Jahren?“

- 🔔 In einem funktionierenden Netzwerk, in dem Frau/Mann sich gegenseitig Aufträge vermitteln, kooperieren ☞ „geben + nehmen“
- 🔔 Halbtags angestellt als Absicherung, daneben Zeit für die Selbständigkeit
- 🔔 Feministische Kooperative (Technik & Kunst)
- 🔔 Nicht mehr teilzeitbeschäftigt sein
- 🔔 Wollte ursprünglich nicht „wursteln“ - leider ist die Auftragslage/-möglichkeit nicht besser geworden - KONKURS
- 🔔 Halbtags ja, aber es gibt zu wenige Arbeitsplätze dieser Art ☞ Förderprogramme?
- 🔔 Um diese „Pläne“ (in 5 Jahren wo?) zu erstellen ☞ Coaching fördern

„My home is my office? - Wie kann von zu Hause qualifizierte Arbeit gemacht werden?“

- 🔔 Technische Ausrüstung
- 🔔 Arbeitsmaterial
- 🔔 Ruhigen/konzentrierten Arbeitsplatz (WG, Kinder???)
- 🔔 Genehmigung (Betriebsgenehmigung)
- 🔔 Werbetafel
- 🔔 Arbeitsraum
- 🔔 Arbeitsbereich und privaten Bereich räumlich trennen

SOLO - und alleine? Networking und Praxis-Hilfen für Ein-Personen-Unternehmen



„Anregungen!!!!!!“

- 🔔 Gemeinsame Räumlichkeiten
- 🔔 Empfehlungen und Vermittlungen
- 🔔 Überblick über die Angebote
- 🔔 Umfassende Beratung: Möglichkeiten und Risiken ⚡ Risk Management (man erfährt immer nur etwas aus verschiedenen Quellen - FA, WKO, SVA, etc.)
- 🔔 Coaching, Weiterbildung und sozialpsychologische Betreuung (Unterstützung des Selbstwertgefühls in Krisenzeiten) besonders in schlechten Zeiten vonnöten

